

# Einführung in die Morphologie und Lexikologie

## 07. Verbalflexion

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft  
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 26. März 2023.

stets aktuelle Fassungen: <https://github.com/rsling/VL-Morphologie>

## Hinweise für diejenigen, die die Klausur bestehen möchten

- 1 Folien sind niemals selbsterklärend und nicht zum Selbststudium geeignet. Sie müssen sich die Videos ansehen und regelmäßig das Seminar besuchen.
- 2 Ohne eine gründliche Lektüre der angegebenen Abschnitte des Buchs bestehen Sie die Klausur nicht. Das Buch definiert den Klausurstoff.
- 3 Arbeiten Sie die entsprechenden Übungen im Buch durch. Nichts hilft Ihnen besser, um sich auf die Klausur vorzubereiten.
- 4 **Beginnen Sie spätestens jetzt mit dem Lernen.**
- 5 **Langjähriger Erfahrungswert: Wenn Sie diese Hinweise nicht berücksichtigen, bestehen Sie die Klausur wahrscheinlich nicht.**

## Überblick

- Adjektivflexion | stark, schwach, gemischt?
- Funktion in der Flexion der Verben
- Flexion stark/schwach
  - ▶ Ablaut
  - ▶ Person/Numerus
  - ▶ Tempus
  - ▶ Modus

Adjektive

# Adjektive: Das traditionelle Chaos

			Mask	Neut	Fem	Pl
<b>stark</b>	<b>Nom</b>	∅ heiß-	er	es	e	e
	<b>Akk</b>		en	es	e	e
	<b>Dat</b>		em	em	er	en
	<b>Gen</b>		en	en	er	er
<b>schwach</b>	<b>Nom</b>	der heiß-	e	e	e	en
	<b>Akk</b>		en	e	e	en
	<b>Dat</b>		en	en	en	en
	<b>Gen</b>		en	en	en	en
<b>gemischt</b>	<b>Nom</b>	kein heiß-	er	es	e	en
	<b>Akk</b>		en	es	e	en
	<b>Dat</b>		en	en	en	en
	<b>Gen</b>		en	en	en	en

- „Merke“ (oder vielleicht auch nicht):
  - ▶ ohne Artikel: **starkes** Adjektiv
  - ▶ mit **definitem** Artikel: **schwaches** Adjektiv
  - ▶ mit **indefinitem** Artikel: **gemischtes** Adjektiv

# Ohne Artikelwort: Adjektive flektieren fast wie Artikelwort

dies-er	Kaffee	heiß-er	Kaffee
dies-en	Kaffee	heiß-en	Kaffee
dies-em	Kaffee	heiß-em	Kaffee
dies-es	Kaffees	heiß-en	Kaffees
dies-es	Dessert	heiß-es	Dessert
dies-em	Dessert	heiß-em	Dessert
dies-es	Desserts	heiß-en	Desserts
dies-e	Brühe	lecker-e	Brühe
dies-er	Brühe	lecker-er	Brühe
dies-e	Kekse	heiß-e	Kekse
dies-en	Keksen	heiß-en	Keksen
dies-er	Kekse	heiß-er	Kekse

Fällt Ihnen etwas auf?

# Artikelwort mit normalen Affixen: „adjektivische“ Flexion

dies-er	lecker-e	Kaffee
dies-en	lecker-en	Kaffee
dies-em	lecker-en	Kaffee
dies-es	lecker-en	Kaffees
dies-es	lecker-e	Dessert
dies-em	lecker-en	Dessert
dies-es	lecker-en	Desserts
dies-e	lecker-e	Brühe
dies-er	lecker-en	Brühe
dies-e	lecker-en	Kekse
dies-en	lecker-en	Kekse
dies-er	lecker-en	Kekse



# Die adjektivische Flexion


Fast perfekte systeminterne Funktionsoptimierung:

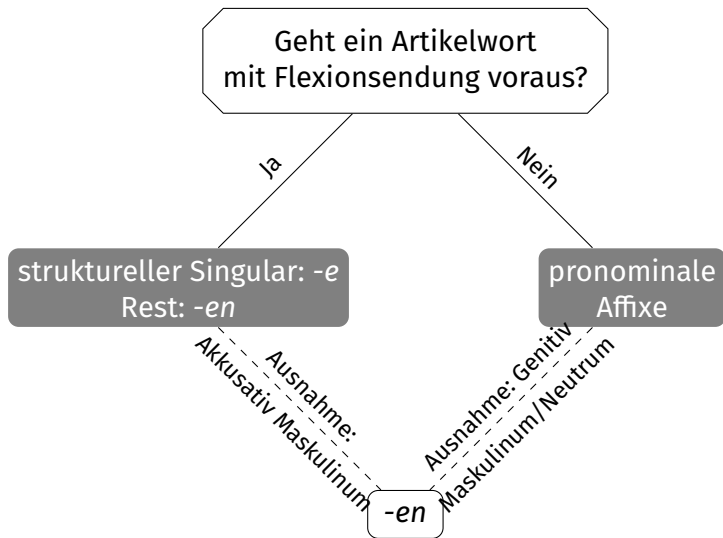
	Mask	Neut	Fem	Pl
Nom				
Akk	-en	-e		
Dat				
Gen	-en			

„Zielsystem“:

	Singular	Plural
strukturell – Akk Mask	-e	-en
oblique + Akk Mask		

Die Besonderheiten des Indefinit- und Possessivartikels treffen auf die Regularitäten der Adjektivflexion!

mein-∅		lecker-er	Kaffee
mein-en		lecker-en	Kaffee
mein-em		lecker-en	Kaffee
mein-es		lecker-en	Kaffees
mein-∅		lecker-es	Dessert
mein-em		lecker-en	Dessert
mein-es		lecker-en	Desserts
mein-e		lecker-e	Brühe
mein-er		lecker-en	Brühe
mein-e		lecker-en	Kekse
mein-en		lecker-en	Kekse
mein-er		lecker-en	Kekse



Verben

Welche Klassen von Verben haben eigene Flexionsmuster?

- schwache Verben (die meisten)
- starke Verben (Vokalstufen, nicht nur Ablaut)
- „gemischte“ Verben (wenn es sein muss)
- Modalverben
- Hilfsverben

Was sind die Markierungsfunktionen der Affixe in der Verbalflexion?

- Person und Numerus
- Tempus
- Modus
- Infinitheit (verschiedene Sorten)

# Flexionstypen von Vollverben

	2-stufig	3-stufig	U3-stufig	4-stufig	schwach
<b>1 Pers Präs</b>	heb-e	spring-e	lauf-e	brech-e	lach-e
<b>2 Pers Präs</b>	heb-st	spring-st	läuf-st	brich-st	lach-st
<b>1 Pers Prät</b>	hob	sprang	lief	brach	lach-te
<b>Partizip</b>	ge-hob-en	ge-sprung-en	ge-lauf-en	ge-broch-en	ge-lach-t

# Flexion in den beiden Tempora

schwach				stark	
		Präsens	Präteritum	Präsens	Präteritum
Singular	1	lach-(e)	lach-te	brech-(e)	brach
	2	lach-st	lach-te-st	brich-st	brach-st
	3	lach-t	lach-te-∅	brich-t	brach-∅
Plural	1	lach-en	lach-te-n	brech-en	brach-en
	2	lach-t	lach-te-t	brech-t	brach-t
	3	lach-en	lach-te-n	brech-en	brach-en

- Person-Numerus:
  - ▶ erste Singular -(e) nur im Präsens
  - ▶ dritte Singular -t nur im Präsens
- Präteritum
  - ▶ mit Vokalstufe (stark)
  - ▶ mit Affix -te (schwach)

		PN1	PN2
<b>Singular</b>	<b>1</b>	-(e)	
	<b>2</b>	-st	
	<b>3</b>	-t	
<b>Plural</b>	<b>1/3</b>	-en	
	<b>2</b>	-t	

Mehr gibt es im ganzen System nicht.



		schwach		stark	
		Präsens	Präteritum	Präsens	Präteritum
Singular	1	lach-e	lach-t-e	brech-e	bräch-e
	2	lach-e-st	lach-t-e-st	brech-e-st	bräch-e-st
	3	lach-e	lach-t-e	brech-e	bräch-e
Plural	1	lach-e-n	lach-t-e-n	brech-e-n	bräch-e-n
	2	lach-e-t	lach-t-e-t	brech-e-t	bräch-e-t
	3	lach-e-n	lach-t-e-n	brech-e-n	bräch-e-n

- unabhängig von Funktion: Präsens und Präteritum
- immer PN2
- wenn möglich Umlaut bei starken Verben
- immer -e nach Stamm bzw. Stamm-t(e)

Kein Tempus, keine Person, keinen Numerus, keinen Modus...  
aber verbregiert.

	Infinitiv	Partizip
<b>schwach</b>	lach-en	ge-lach-t
<b>stark</b>	brech-en	ge-broch-en

	Infinitiv	Partizip
<b>schwach</b>	Stamm + en	(ge) + Stamm + t
<b>stark</b>	Präsensstamm + en	(ge) + Partizipstamm + en

Besonderheiten bei den Partizipien:

	Präfixverb	Partikelverb
<b>schwach</b>	<b>ver:</b> lach-t	<b>aus=ge-</b> lach-t
<b>stark</b>	<b>unter:</b> broch-en	<b>ab=ge-</b> broch-en

Zur nächsten Woche | Überblick

Alle angegebenen Kapitel/Abschnitte aus Schäfer (2018) sind Klausurstoff!

- 1 Grammatik und Grammatik im Lehramt (Kapitel 1 und 3)
- 2 Morphologie und Grundbegriffe (Kapitel 2, Kapitel 7 und Abschnitte 11.1–11.2)
- 3 Wortklassen als Grundlage der Grammatik (Kapitel 6)
- 4 Wortbildung | Komposition (Abschnitt 8.1)
- 5 Wortbildung | Derivation und Konversion (Abschnitte 8.2 und 8.3)
- 6 Flexion | Nomina außer Adjektiven (Abschnitte 9.1–9.3)
- 7 Flexion | Adjektive und Verben (Abschnitt 9.4 und Kapitel 10)
- 8 Valenz (Abschnitte 2.3, 14.1 und 14.3)
- 9 Verbtypen als Valenztypen (Abschnitte 14.4, 14.5, 14.7–14.9)
- 10 Kernwortschatz und Fremdwort (vorwiegend Folien)

<https://langsci-press.org/catalog/book/224>

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage*. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

## Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer  
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Fürstengraben 30  
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>  
[roland.schaefer@uni-jena.de](mailto:roland.schaefer@uni-jena.de)

## Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.